

Samstag, 22. Juni 2024, Wildeshauser Zeitung / Titel

Niedersachsentag startet mit Vorträgen und Gesprächen

Rund 120 Teilnehmer / Fortsetzung heute mit Ministerpräsident



Auftakt: Dr. Wolfgang Rüter vom niedersächsischen Heimatbund begrüßte rund 120 Teilnehmer. Foto: bor

Wildeshausen – Der Niedersachsentag in Wildeshausen ist am Freitagnachmittag gestartet. In der Kreismusikschule waren Vorträge und Gespräche zu Themen wie „Das Pestruper Gräberfeld und die Megalithgräber umzu. Ein urgeschichtlicher Ort von europäischem Rang“ und „Nur auf Sand gebaut! Welche Zukunft hat das Kulturerbe auf der Geest?“ angesetzt. Die Veranstaltung geht heute mit einer Festversammlung mit Ministerpräsident Stephan Weil (SPD) weiter.

Die Begrüßung übernahm Dr. Wolfgang Rüter vom niedersächsischen Heimatbund, der die Veranstaltung ausrichtet. Er hob die Bedeutung Wildeshausens für die Frühgeschichte als Ort mit vielen erhaltenen Grabstätten hervor, ging aber auch auf die Stellung der Stadt im Mittelalter ein, die wesentlich durch das Alexanderstift begründet ist. bor